



Siebenter Abend zum Thema

Biblische Grundlagen der sieben Sakramente:

Ist einer von euch krank?

Krankensalbung

Inhaltsverzeichnis

1 Gebet, Salbung und Rettung (Jak 5)	1
2 Vergleichstexte	2
2.1 Kontext Jakobusbrief	2
2.2 Krankenheilung unter Salbung, Handauflegung, Anrufung des Herrn	2
2.3 Sünden «zudecken»	3

1 Gebet, Salbung und Rettung (Jak 5)

Jak 5 ¹³ Ist einer von euch bedrückt? Dann soll er beten. Ist jemand guten Mutes? Dann soll er ein Loblied singen. Von der Macht des Gebetes

¹⁴ Ist einer unter euch krank, dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben.

¹⁵ Das gläubige Gebet wird den Kranken retten und der Herr wird ihn aufrichten; und wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben.

¹⁶ Darum bekennt einander eure Sünden und betet füreinander, damit ihr geheilt werdet! Viel vermag das inständige Gebet eines Gerechten. ¹⁷ Elija war ein Mensch wie wir; er betete inständig, es solle nicht regnen, und es regnete drei Jahre und sechs Monate nicht auf der Erde. ¹⁸ Und wiederum betete er; da gab der Himmel Regen und die Erde brachte ihre Früchte hervor.

¹⁹ Meine Brüder und Schwestern, wenn einer unter euch von der Wahrheit abirrt und jemand ihn zur Umkehr bewegt, ²⁰ dann soll er wissen: Wer einen Sünder, der auf einem Irrweg ist, zur Umkehr bewegt, rettet ihn vor dem Tod und deckt viele Sünden zu. Verantwortung für den verirrtten Bruder

2 Vergleichstexte

2.1 Kontext Jakobusbrief

Gliederung: Jak 5 (nach Einheitsübersetzung 2016)	
1–6	Warnung an die hartherzigen Reichen (Gerichtsthematik)
7–11	Mahnung zur Geduld ⁷ Frucht + Erde; Frühregen oder Spätregen. – ⁹ Gericht – ¹⁰ κακοπαθία
12	Verbot des Schwörens ¹² Gericht
13–18	Von der Macht des Gebetes ¹³ κακοπαθειν. – ^{17–18} Regen; Erde + Frucht
19–20	Verantwortung vor dem verirrtten Bruder

Jak 1 ¹ Jakobus, Knecht Gottes und des Herrn Jesus Christus, grüßt die zwölf Stämme in der Diaspora.

Anschrift und
Gruß

² Nehmt es voll Freude auf, meine Brüder und Schwestern, wenn ihr in mancherlei Versuchungen geratet! ³ Ihr wisst, dass die Prüfung eures Glaubens Geduld bewirkt. ⁴ Die Geduld aber soll zu einem vollkommenen Werk führen, damit ihr vollkommen und untadelig seid und es euch an nichts fehlt. ⁵ Fehlt es aber einem von euch an Weisheit, dann **soll er sie von Gott erbitten; Gott wird sie ihm geben, denn er gibt allen gern und macht niemandem einen Vorwurf.** ⁶ **Wer bittet, soll aber im Glauben bitten und nicht zweifeln; denn wer zweifelt, gleicht einer Meereswoge, die vom Wind hin und her getrieben wird.** ⁷ **Ein solcher Mensch bilde sich nicht ein, dass er vom Herrn etwas erhalten wird:** ⁸ **Er ist ein Mann mit zwei Seelen, unbeständig auf all seinen Wegen.** ⁹ Der Bruder, der in niederem Stand lebt, rühme sich seiner hohen Würde, ¹⁰ der Reiche aber seiner Niedrigkeit; denn er wird dahinschwinden wie die Blume im Gras. . .

Die
Vielgestaltigkeit
der
Versuchungen

2.2 Krankenheilung unter Salbung, Handauflegung, Anrufung des Herrn

Mt 10 ¹ Dann rief er seine zwölf Jünger zu sich und gab ihnen die **Vollmacht, die unreinen Geister auszutreiben und alle Krankheiten und Leiden zu heilen.** ² Die Namen der zwölf Apostel sind: [. . .] ⁵ Diese Zwölf sandte Jesus aus und gebot ihnen: Geht nicht den Weg zu den Heiden und betretet keine Stadt der Samariter, ⁶ sondern geht zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel! ⁷ **Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe!** ⁸ **Heilt Kranke, weckt Tote auf, macht Aussätzige rein, treibt Dämonen aus!** Umsonst habt ihr empfangen, umsonst sollt ihr geben.

|| Mk 6, 6b–13

Mk 6 ^{6b} Jesus zog durch die benachbarten Dörfer und lehrte. ⁷ Er rief die Zwölf zu sich und sandte sie aus, jeweils zwei zusammen. Er gab ihnen **Vollmacht über die unreinen Geister** ⁸ und er gebot ihnen, außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen [. . .] ¹² Und sie zogen aus und verkündeten die Umkehr. ¹³ Sie trieben viele Dämonen aus und **salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie.**

Die
Ausendung der
zwölf Jünger

Mk 16 ¹⁷ Und durch die, die zum Glauben gekommen sind, werden folgende Zeichen geschehen: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben; sie werden in neuen Sprachen reden; ¹⁸ wenn sie Schlangen anfassen oder tödliches Gift trinken, wird es ihnen nicht schaden; und **die Kranken, denen sie die Hände auflegen, werden gesund werden.** ¹⁹ Nachdem Jesus, der Herr, dies zu ihnen gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes. ²⁰ Sie aber zogen aus und verkündeten überall. Der Herr stand ihnen bei und **bekräftigte das Wort durch die Zeichen**, die es begleiteten.

Apg 3 ⁶ Petrus aber sagte: Silber und Gold besitze ich nicht. Doch was ich habe, das gebe ich dir: **Im Namen Jesu Christi, des Nazoräers, steh auf und geh umher!** ⁷ Und er fasste ihn an der rechten Hand und **richtete ihn auf.** Sogleich kam Kraft in seine Füße und Gelenke; ⁸ er sprang auf, konnte stehen und ging umher. Dann ging er mit ihnen in den Tempel, lief und sprang umher und lobte Gott.

Die Heilung des Gelähmten im Tempel

Apg 9 ³³ Dort fand er einen Mann namens Äneas, der seit acht Jahren lahm und bettlägerig war. ³⁴ Petrus sagte zu ihm: Äneas, **Jesus Christus heilt dich.** Steh auf und richte dir dein Bett! Sogleich stand er auf.

Petrus in Lydda

2.3 Sünden «zudecken»

Spr 10 ¹¹ Der **Mund des Gerechten** ist ein Lebensquell, / im Mund der Frevler versteckt sich Gewalttat. ¹² Hass weckt Streit, / Liebe **deckt alle Vergehen zu.**

|| 1 Petr 4,8

Ps 32 ¹ Von David. Ein Weisheitslied. **Selig der, dessen Frevel vergeben und dessen Sünde bedeckt ist.** ² Selig der Mensch, **dem der HERR die Schuld nicht zur Last legt** und in dessen Geist keine Falschheit ist.

Ps 85 ³ Du hast deinem Volk die **Schuld vergeben, all seine Sünden zudeckt.** [Sela] ⁴ Du hast **zurückgezogen deinen ganzen Grimm**, du hast dich abgewendet von der Glut deines Zorns.

Weitere Abende der BIBELGESPRÄCHE: THEMEN UND BEZÜGE zum Thema *Biblische Grundlagen der sieben Sakramente* im Pfarrjahr 2025/26: **21. 5.: Ehe** – **18. 6.: Weihe.** — Jeweils donnerstags um **19:30 Uhr** im **Theresiensaal** (1040, Paulanergasse 6).

Alle Informationen zum BIBELGESPRÄCH: THEMEN UND BEZÜGE finden sich auf der Homepage der Pfarre zur Frohen Botschaft (pfzfb.at/btb). Rückmeldungen oder Erkundigungen bitte an Pfarrvikar Albert Reiner (E-Mail: Albert.Reiner@zurFrohenBotschaft.at).

